

6. Die Durchführung des Anzeigeverfahrens zum Bebauungsplan sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der allgemeinen Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am ...15. Mai 1991... ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängel der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Die Satzung ist somit am ...15. Mai 1991... in Kraft getreten.

Griesbach i. Rottal, ...16. Mai 1991...



Ebner, 1. Bgm.

J. Ebner

Ä N D E R U N G z u m

B E B A U U N G S P L A N

M 1 : 1 0 0 0

Passauer-Wittelsbacher-Str. Fl.Nr. 11 u. 11/2

STADT GRIESBACH / LANDKREIS PASSAU

DECKBLATT NR. 1

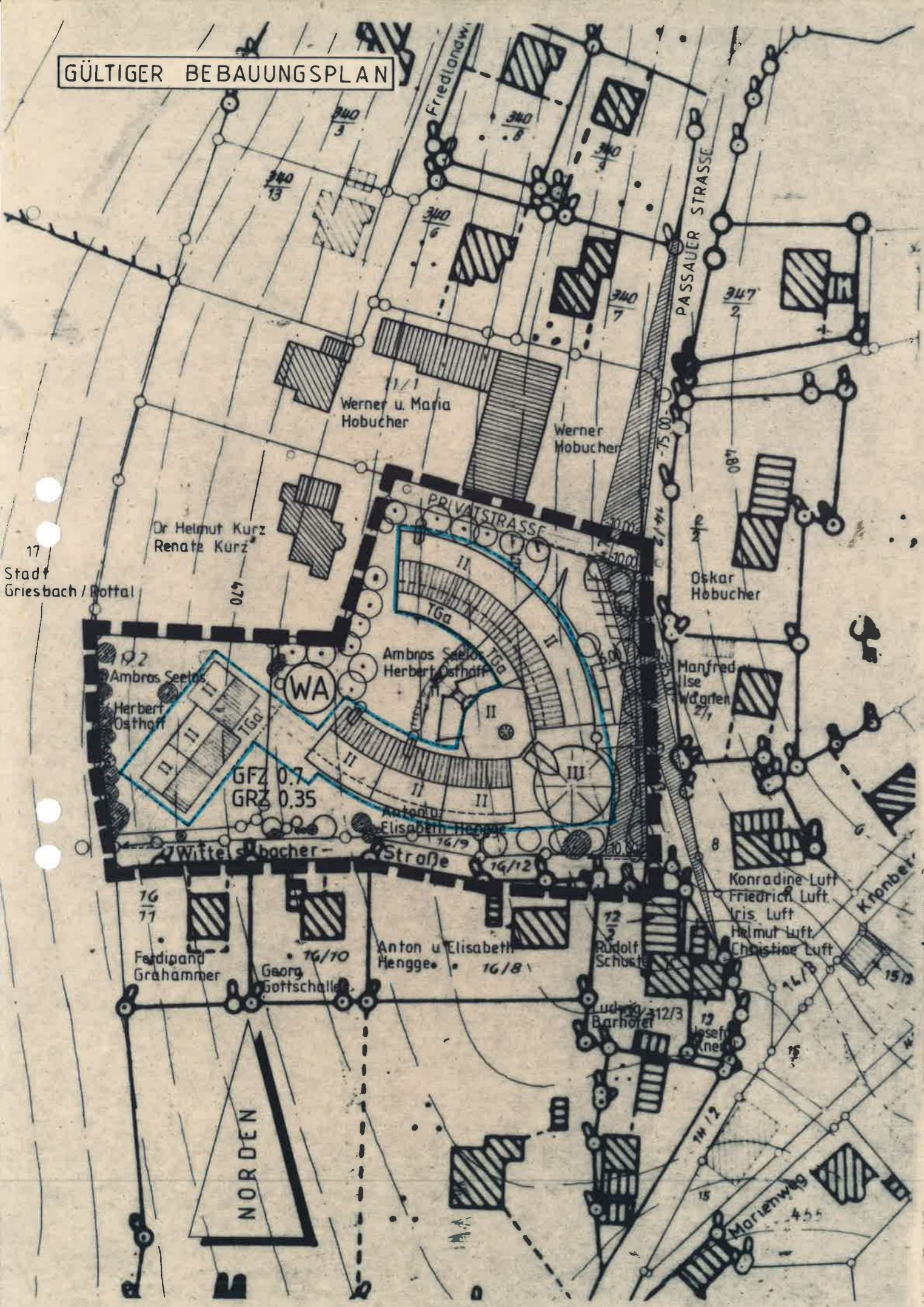


PLANUNG :

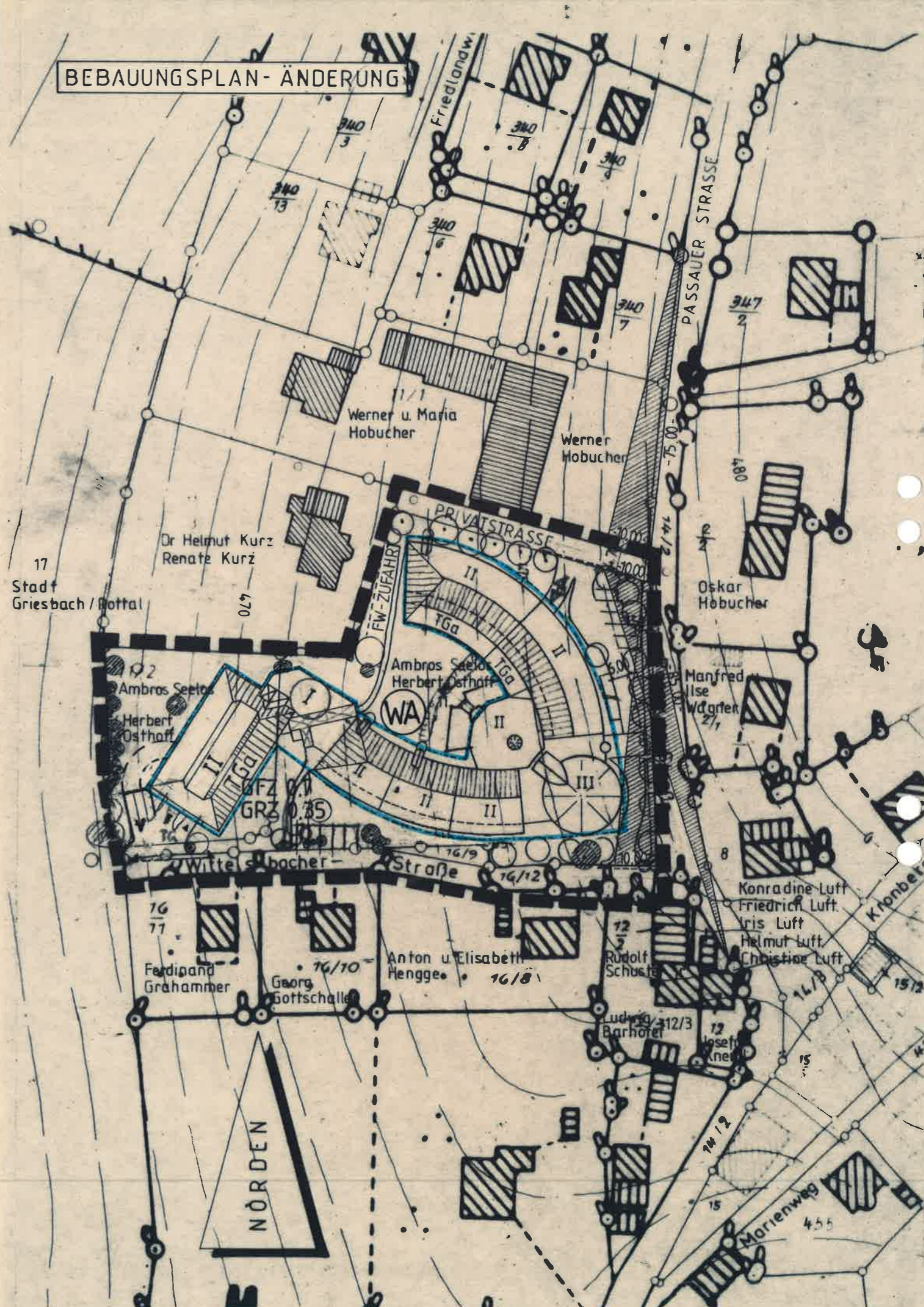
Hans Würmseher · Architekt
Hochstr. 20 · Postfach 26
8399 Ruhstorf / Rott
Tel. 08531 / 3071

RUHSTORF / ROTT DEN 3. 8. 1990

GÜLTIGER BEBAUUNGSPLAN



BEBAUUNGSPLAN-ÄNDERUNG



TEXTLICHE FESTSETZUNGEN nach BauGB, BauNVO und BayBO

zu I. Festsetzungen nach § 9 BauGB

2. Maß der baulichen Nutzung nach § 17,
Abs. 4 BauNVO

2.3 zulässig 1 Vollgeschoß als
Höchstgrenze.



1. Bebauungsplanänderung "Passauer-Wittelsbacher-Straße" durch Deckblatt Nr. 1

Verfahrensvermerke:

1. Der Finanzausschuß hat in seiner Sitzung vom 07.08.1990 die Änderung des Bebauungsplanes "Passauer-Wittelsbacher-Straße" beschlossen. Der Änderungsbeschuß wurde durch Aushang an den fünf Bekanntmachungstafeln am 22.08.1990 ortsüblich bekanntgemacht.

Griesbach i. Rottal, 23. Aug. 1990 (Siegel)



J. Ebner
Ebner, 1. Bgm.

Gleichzeitig hat der Finanzausschuß am 07.08.1990 den Änderungsentwurf des Bebauungsplanes i.d.F. vom 03.08.1990 mit Begründung vom 03.07.1990 beschlossen und zur Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt. Der Änderungsentwurf, bestehend aus dem Lageplan vom 03.07.1990, der Änderung der textlichen Festsetzungen, sowie der Begründung haben in der Zeit vom 3. September 90 bis 3. Oktober 1990 von Montag bis Freitag während der allgemeinen Dienststunden öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zu Protokoll geltendgemacht werden können, in der Zeit vom 27.8.1990 bis 12.09.1990, durch Aushang ortsüblich bekanntgemacht worden.

Griesbach i. Rottal, 10.10.1990



J. Ebner
Ebner, 1. Bgm.

2. ~~Der Bauausschuß hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden. Es sind keine Bedenken und Anregungen vorgebracht worden!~~
Griesbach i. Rottal, 10.10.1990



J. Ebner
Ebner, 1. Bgm.

3. Der Änderungsentwurf, bestehend aus Lageplan und Änderung der textlichen Festsetzungen, wurde am .. 10.12.90 .. vom Stadtrat als Satzung beschlossen. Die Begründung zur Änderung des Bebauungsplanes wurde mit gleichem Beschluß gebilligt.

Griesbach i. Rottal, 11. 12. 90 (Siegel)



J. Ebner
Ebner, 1. Bgm.

4. Die Bebauungsplanänderung ist nach § 11 Abs. 1 Halbsatz 2 BauGB am .. 28.1.1991 .. dem Landratsamt Passau angezeigt worden. Dieses hat mit Schreiben vom .. 18.4.1991 .. erklärt, daß keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltendgemacht werden.

Griesbach i. Rottal, 25.4.1991 (Siegel)



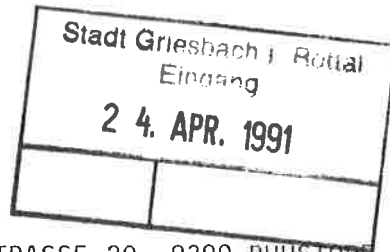
J. Ebner
Ebner, 1. Bgm.

5. Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus dem Lageplan i.d.F. vom .. 3.8.1990 .. und der Änderung der textlichen Festsetzungen, wird hiermit ausgefertigt.

Griesbach i. Rottal, 25.4.1991 (Siegel)



J. Ebner
Ebner, 1. Bgm.



ARCHITEKTURBÜRO HANS WÜRMSEHER, HOCHSTRASSE 20, 8399 RUHSTORF

Deckblatt Nr. 1 vom 03.08.1990 zum Bebauungsplan

PASSAUER- WITTELSBACHER STRASSE

Fl.Nr. 11 und 11/2

Stadt: Griesbach im Rottal
Landkreis: Passau
Regierungsbezirk: Niederbayern

B E G R Ü N D U N G

Der zusätzlich vorgesehene, erdgeschoßige Verbindungsbau ist erforderlich als **überirdische** Verbindung zwischen BA I und BA II.

Das Dach aus gestalterischen Gesichtspunkten als begrüntes Flachdach.

Glaskuppeln oder durchgängige Glasüberdachung über der Verbindungspassage.

Ruhstorf, 03.07.1990

HANS WÜRMSEHER
ARCHITEKT
8399 RUHSTORF
[Handwritten signature]

Griesbach i. Rottal 08. Aug. 1990



[Handwritten signature]

Ebner
1. Bürgermeister